

Regionale Arbeitslosigkeit in den mitteleuropäischen Bewerberländern 2000

Axel Behrens

Statistik

kurz gefasst

ALLGEMEINE
STATISTIK

THEMA 1 – 8/2001

REGIONEN

Inhalt

Schwankungen der
Arbeitslosenquoten in den
MEBL zwischen 3,4% und
31,0% 2

Erheblicher Anstieg der
Arbeitslosigkeit in Polen und
Litauen..... 2

Frauenarbeitslosenquote und
Arbeitslosenquote der Männer
ähnlich 3

Stärkere Unterschiede bei der
Jugendarbeitslosigkeit –
starker Anstieg in einigen
Regionen 3

Wissenswertes zur Methodik...7

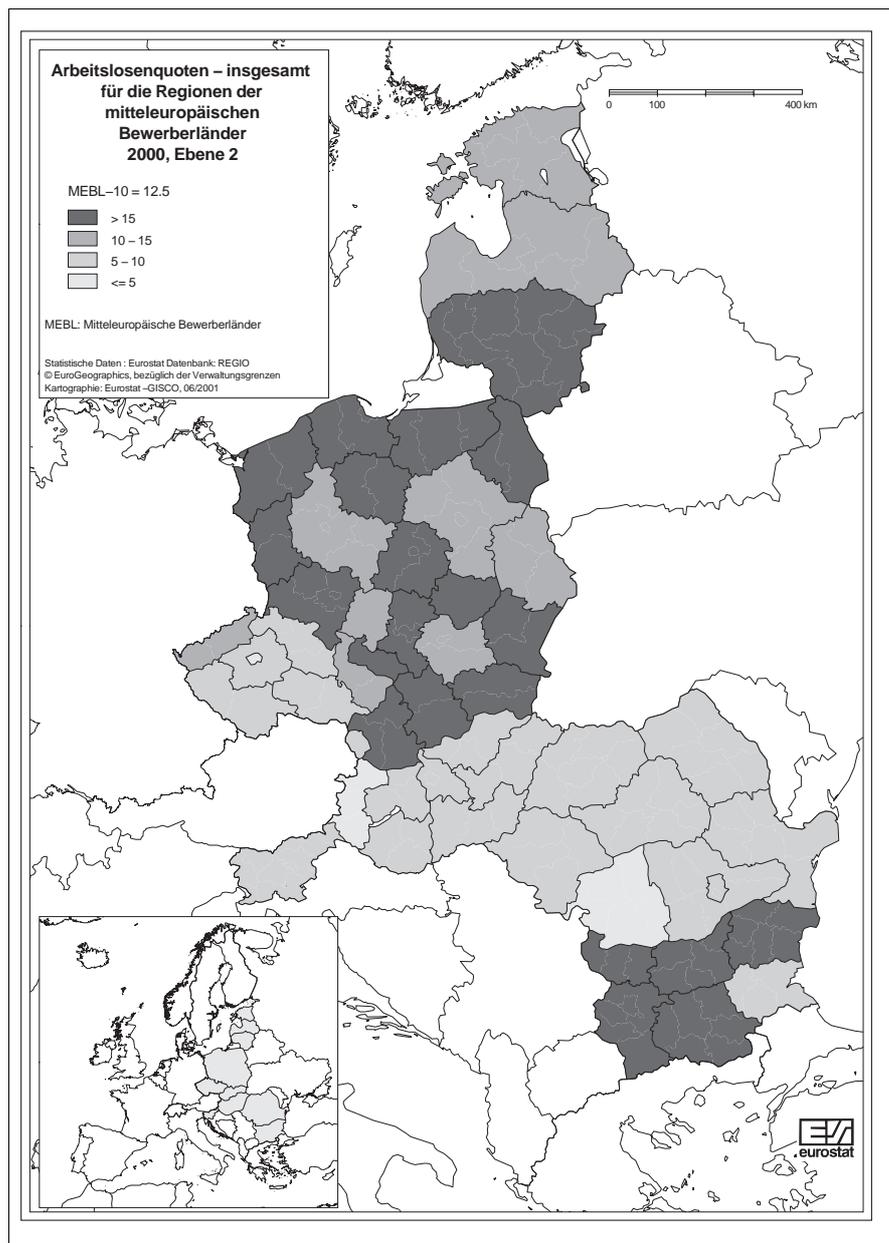


Abbildung 1: Arbeitslosenquoten 2000 - insgesamt - Ebene 2

Den jüngsten Schätzungen zufolge, schwankte die Arbeitslosenquote im zweiten Quartal 2000 in den Niveau-2-Regionen der mitteleuropäischen Bewerberländer (MEBL) zwischen 3,4% und 31,0%. Die Untergliederung nach Geschlecht zeigt, dass die Arbeitslosenquote der Frauen – mit Werten zwischen 4,1% und 27,8% - ähnlich ist. Stärkere Unterschiede gab es hingegen bei den Werten der unter 25-Jährigen, die zwischen 7,9% und 73,1% lagen.



Schwankungen der Arbeitslosenquoten in den MEBL zwischen 3,4% und 31,0%

Region	Arbeitslosenquoten
PRAHA (CZ)	3.4
NYUGAT-DUNÁNTÚL (HU)	4.4
SUD-VEST (RO)	5.0
DÉL-ALFÖLD (HU)	5.1
KÖZÉP- DUNÁNTÚL (HU)	5.1
KÖZÉP-MAGYARORSZÁG (HU)	5.4
JIHOZÁPAD (CZ)	6.1
:	
YUGOIZTOCHEN (BG)	21.7
ZACHODNIOPOMORSKIE (PL)	21.7
SEVEREN TSENTRALEN (BG)	22.0
WARMÍNSKO-MAZURSKIE (PL)	24.4
SEVEROIZTOCHEN (BG)	25.0
VÝCHODNÉ SLOVENSKO (SK)	25.1
SEVEROZAPADEN (BG)	31.0

Tabelle 1: Die Regionen in den MEBL mit der höchsten/niedrigsten Arbeitslosenquote 2000 (in %)

Die Arbeitslosenquote, d.h. das Verhältnis der Anzahl der Arbeitslosen und dem Umfang der Erwerbspersonen betrug im zweiten Quartal 2000 in den mitteleuropäischen Bewerberländern (MEBL) 12,5%. Von diesem Durchschnittswert gab es auf regionaler Ebene deutliche Abweichungen.

Beschränkt man die Betrachtung auf Niveau-2-Regionen, dann schwankt die Arbeitslosenquote zwischen

3,4% in der tschechischen Hauptstadtregion Praha und 31,0% in der bulgarischen Region Severozapaden. Interessanterweise ist dieser Bereich bei den NUTS-2-Regionen der Europäischen Union mit Werten zwischen 1,7% und 33,1% etwa gleich groß.

Offensichtlich gibt es einen gegenläufigen Trend in der Ländern der EU und den MEBL. Während in den EU-Ländern die Arbeitslosenrate von 10,4 % im Jahre 1998 auf 9,4 % im Jahre 1999 fiel, steht sie im Jahr 2000 bei 8,5 %. Die MEBL sahen sich einer Rate von 9,1 % für 1998 und 10,4 % für 1999 gegenüber, in Jahre 2000 stieg die Rate schließlich auf 12,5 %.

Von den betrachteten 53 Regionen wiesen zwei eine Arbeitslosenquote von unter 5% auf. 21 weitere Regionen verzeichnen Werte unter 10%. Diese Regionen finden sich in Ungarn, der Tschechischen Republik, Rumänien und Slowenien. Ebenfalls unter 10% sind die Hauptstadtregionen der Slowakei und Bulgariens. Am anderen Ende der Skala verzeichnen 10 Regionen Werte über 20%, die in Bulgarien, der Slowakei und in Polen lagen. Verglichen zum letzten Jahr, in dem lediglich vier Regionen über 20% lagen, ist das ein starker Anstieg.

Tabelle 1 zeigt die Regionen mit den jeweils niedrigsten und höchsten Arbeitslosenquoten im Jahr 2000.

Tabelle 2 vermittelt darüber hinaus einen Eindruck von den regionalen Unterschieden innerhalb der Länder, wobei die Slowakei und Bulgarien die stärksten Differenzen zwischen den Regionen verzeichnen. Die regionalen Differenzen sind denen der Länder der Europäischen Union ähnlich.

	Ebene-2-Regionen mit minimalem Wert		Ebene-2-Regionen mit maximalem Wert	
BG	YUGOZAPADEN	8.7	SEVEROZAPADEN	31.0
CZ	PRAHA	3.4	OSTRAVSKO	15.2
HU	NYUGAT-DUNÁNTÚL	4.4	ÉSZAK-MAGYARORSZÁG	9.9
PL	WIELKOPOLSKIE	12.0	WARMINSKO-MAZURSKIE	24.4
RO	SUD-VEST	5.0	SUD-EST	8.9
SK	BRATISLAVSKÝ KRAJ	6.6	VÝCHODNÉ SLOVENSKO	25.1

Tabelle 2: Wertebereich der Arbeitslosenquote in den MEBL auf Ebene 2 für 2000

Erheblicher Anstieg der Arbeitslosigkeit in Polen und Litauen

Die Tendenz, welche sich auf nationaler Ebene abzeichnet, kann ebenso auf regionaler Ebene beobachtet werden. Die Gesamtarbeitslosenquote stieg zwischen 1999 und 2000 von 10,4% auf 12,5% für alle MEBL. Die Veränderung für Lettland, Slowenien, Rumänien und die Tschechische Republik war eher gering, lediglich Ungarn konnte einen Rückgang verzeichnen. Estland, Polen, die Slowakei, Bulgarien und Litauen hatten hingegen einen Anstieg zu verzeichnen. Besonders auffällig war der Anstieg in Polen und Litauen.

Frauenarbeitslosenquote und Arbeitslosenquote der Männer ähnlich

Region	Frauenarbeitslosenquote
PRAHA (CZ)	4.1
DÉL-ALFÖLD (HU)	4.5
SUD-VEST (RO)	4.7
NYUGAT-DUNÁNTÚL (HU)	4.8
KÖZÉP-MAGYARORSZÁG (HU)	5.0
KÖZÉP-DUNÁNTÚL (HU)	5.1
BUCURESTI (RO)	5.8
:	
KUJAWSKO-POMORSKIE (PL)	23.0
LUBUSKIE (PL)	23.0
VÝCHODNÉ SLOVENSKO (SK)	24.0
ZACHODNIOPOMORSKIE (PL)	25.1
SEVEROIZTOCHEN (BG)	25.3
SEVEROZAPADEN (BG)	27.4
WARMÍNSKO-MAZURSKIE (PL)	27.8

Tabelle 3: Die Regionen der MEBL mit der höchsten/niedrigsten Frauenarbeitslosenquote 2000 (in %)

Die Untergliederung der Arbeitslosenquote nach Geschlecht zeigt, dass die Frauenarbeitslosenquote genauso hoch ist als diejenige der Männer, d.h. zwischen 4,1% für die tschechische Hauptstadtregion Praha und 27,8% für die polnische Region Warmińsko-Mazurskie.

Der Wertebereich der Frauenarbeitslosenquote in den NUTS-2-Regionen der Europäischen Union schwankte im gleichen Zeitraum zwischen 1,7% und 40,7% und ist somit größer als für die MEBL. Daraus kann man folgern, dass die Rolle von Männern und Frauen auf dem MEBL-Arbeitsmarkt ausgeglichener ist als in der Europäischen Union.

Stärkere Unterschiede bei der Jugendarbeitslosigkeit – starker Anstieg in einigen Regionen

Region	Jugendarbeitslosenquote
KÖZÉP-DUNÁNTÚL (HU)	7.9
DÉL-ALFÖLD (HU)	8.1
PRAHA (CZ)	8.4
NYUGAT-DUNÁNTÚL (HU)	8.5
JIHOZÁPAD (CZ)	11.3
KÖZÉP-MAGYARORSZÁG (HU)	11.6
STREDNÍ ČECHY (CZ)	11.8
:	
ZACHODNIOPOMORSKIE (PL)	45.0
SEVEROIZTOCHEN (BG)	45.1
KUJAWSKO-POMORSKIE (PL)	45.3
SEVEREN TSENTRALEN (BG)	45.4
VÝCHODNÉ SLOVENSKO (SK)	47.1
PODKARPACKIE (PL)	58.5
SEVEROZAPADEN (BG)	73.1

Tabelle 4: Die Regionen der MEBL mit der höchsten/niedrigsten Jugendarbeitslosenquote 2000 (in %)

Die Unterschiede bei den Jugendarbeitslosenquoten sind deutlich stärker als bei den Gesamt- oder den Frauenarbeitslosenquoten. Sie schwankten zwischen 7,9% in der ungarischen Region Közép-Dunántúl und 73,1% in der bulgarischen Region Severozapaden. Im Vergleich mit den Jugendarbeitslosenquoten innerhalb der Europäischen Union zeigt sich ebenfalls ein gegenläufiger Trend. Verzeichnete letztes Jahr keine Region der MEBL einen Wert von über 50% und nur in sechs Regionen in Polen, Bulgarien und in der Slowakei lag die Quote über 40%, so weisen jetzt 12 Regionen eine Jugendarbeitslosigkeit von über 40% auf, zwei Regionen sogar über 50%.

Vor allem in Polen kann man eine starke Zunahme der Jugendarbeitslosenquote beobachten.

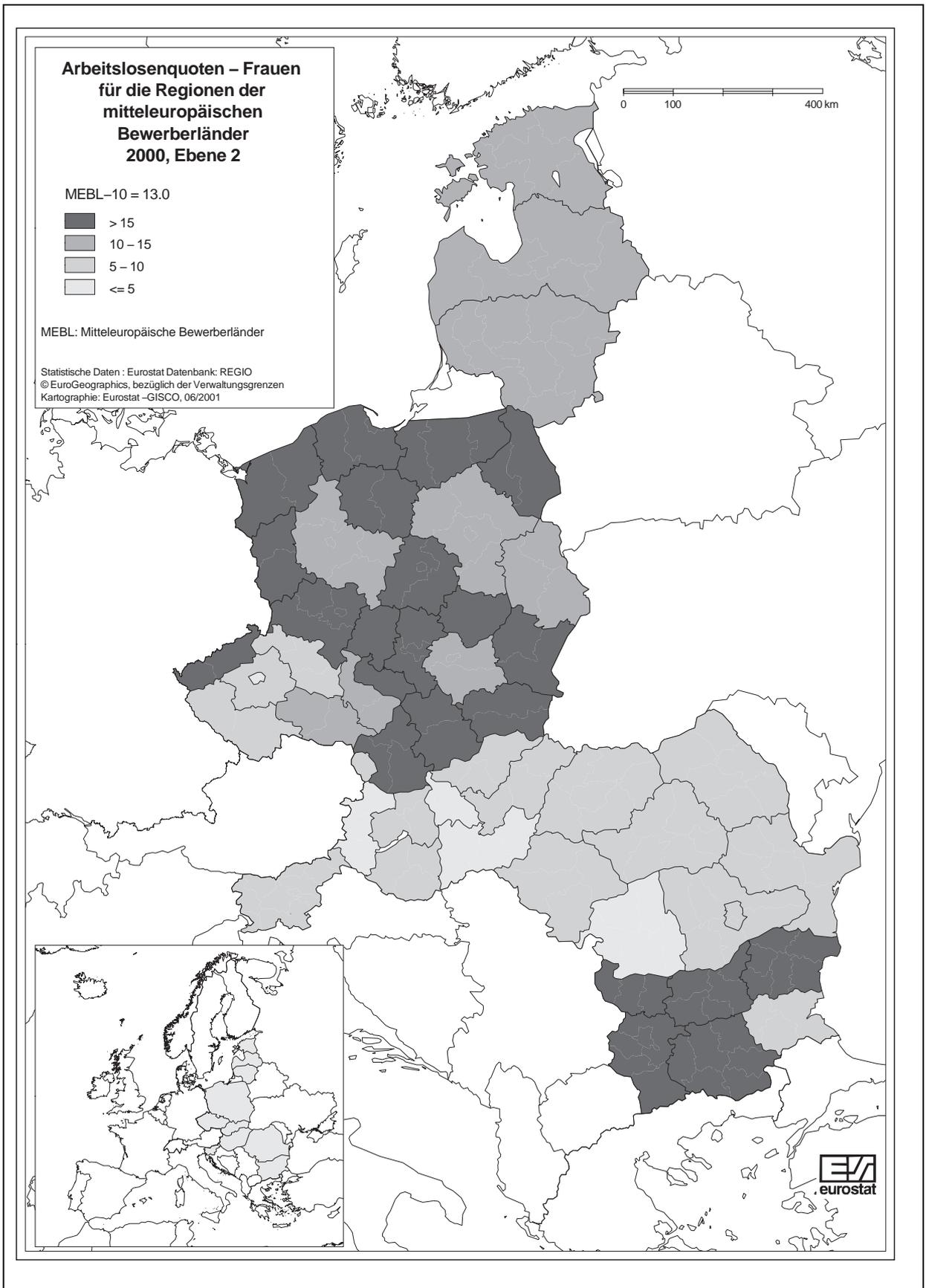


Abbildung 2: Arbeitslosenquoten 2000 - Frauen - Ebene 2

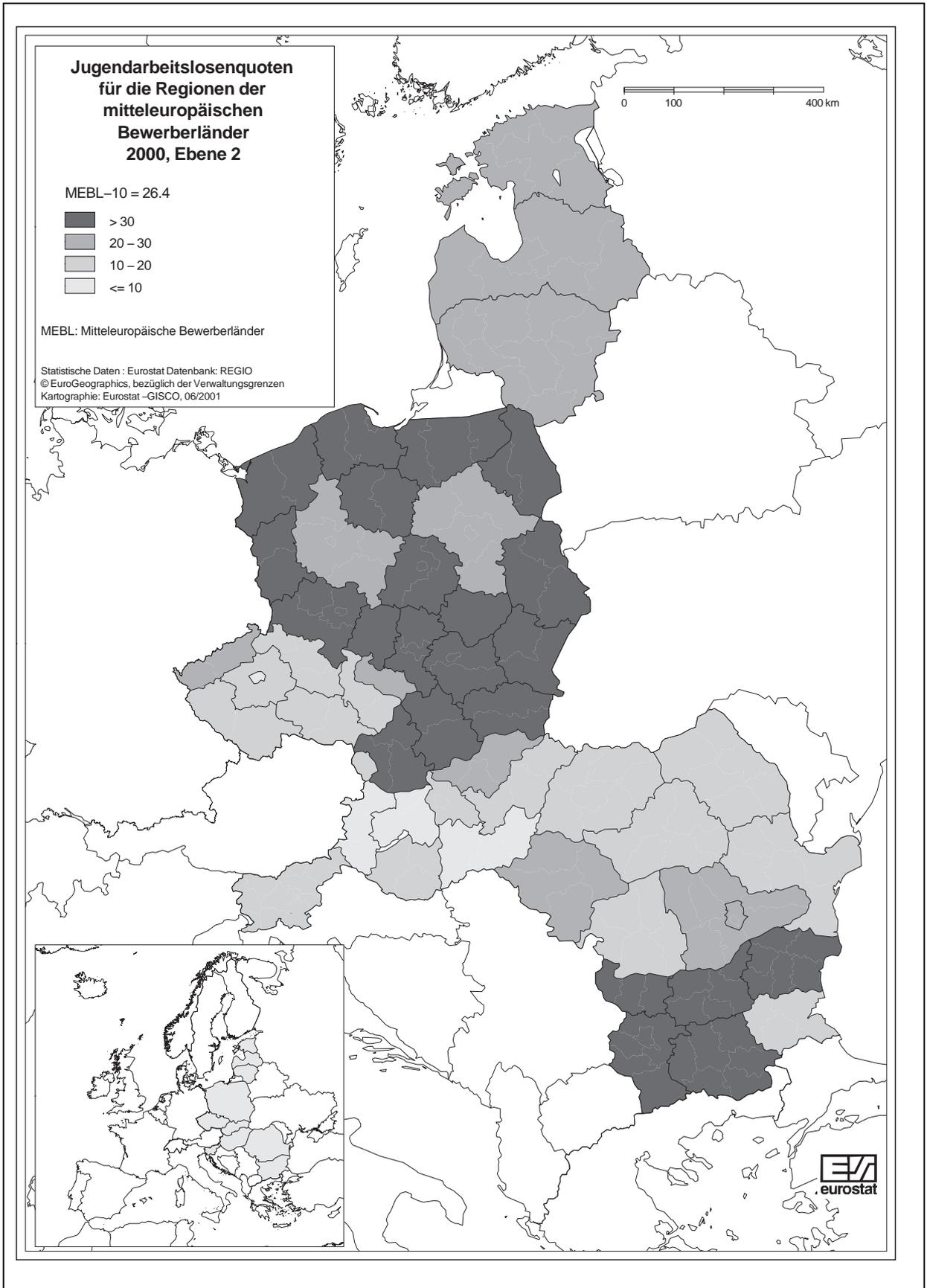


Abbildung 3: Jugendarbeitslosenquoten 2000 - Ebene 2

	Total		Frauen		< 25 Jahre	
	1999	2000	1999	2000	1999	2000
EU-15	9.3	8.4	10.9	9.9	17.9	16.1
CECC-10	10.4	12.5	10.5	13.0	23.2	26.4
EU-15 + CECC-10	9.6	9.3	10.8	10.6	19.1	18.4
BALGARIJA	17.0	18.6	16.8	18.3	36.7	39.4
SEVEROIZTOCHEN	22.3	25.0	22.8	25.3	42.8	45.1
SEVEREN TSENTRALEN	19.4	22.0	18.5	21.0	37.0	45.4
SEVEROZAPADEN	29.4	31.0	26.1	27.4	81.1	73.1
YUGOIZTOCHEN	19.2	21.7	20.4	22.8	38.0	42.6
YUZHEN TSENTRALEN	18.4	19.4	18.5	19.6	41.1	42.4
YUGOZAPADEN	8.1	8.7	8.1	8.7	18.5	19.2
ČEZKÁ REPUBLIKA	8.5	8.8	10.1	10.5	16.6	17.0
PRAHA	3.2	3.4	3.8	4.1	8.4	8.4
STREDNI ČECHY	6.7	6.8	8.9	8.8	12.0	11.8
JIHOZÁPAD	6.4	6.1	8.0	7.7	11.7	11.3
SEVEROZÁPAD	12.6	13.7	15.0	16.4	23.0	25.4
SEVEROVÝCHOD	7.3	6.7	8.8	8.2	13.5	12.7
JIHOVÝCHOD	8.8	8.8	10.7	10.8	17.6	17.1
STREDNI MORAVA	9.7	10.1	11.5	12.1	18.3	19.4
OSTRAVSKO	13.7	15.2	15.4	17.3	26.4	28.6
EESTI	11.7	13.2	10.2	11.6	22.1	23.7
MAGYARORSZAG	6.9	6.6	6.2	5.8	12.3	12.3
KÖZÉP MAGYARORSZÁG	4.9	5.4	4.5	5.0	8.4	11.6
KÖZÉP DUNÁNTÚL	6.1	5.1	5.7	5.1	9.3	7.9
NYUGAT DUNÁNTÚL	4.6	4.4	4.3	4.8	6.6	8.5
DÉL DUNÁNTÚL	8.5	8.0	7.6	6.1	17.3	12.4
ÉSZAK MAGYAROSZÁG	11.6	9.9	11.3	7.7	20.7	20.1
ÉSZAK ALFÖLD	10.1	9.8	7.7	8.7	16.8	16.9
DÉL ALFÖLD	5.9	5.1	5.4	4.5	11.8	8.1
LIETUVA	10.2	15.6	9.2	13.1	21.3	27.5
LATVIJA	13.7	14.1	13.3	13.2	23.4	21.2
POLSKA	12.3	16.3	13.2	18.3	29.6	35.7
DOLNOSLASKIE	13.8	19.3	14.8	22.1	31.1	38.6
KUJAWSKO-POMORSKIE	15.2	19.7	17.0	23.0	37.3	45.3
LUBELSKIE	12.6	14.4	12.2	15.0	35.5	41.0
LUBUSKIE	15.3	20.5	16.8	23.0	27.5	42.5
ŁÓDZKIE	12.7	15.3	12.2	15.7	28.5	32.9
MALOPOLSKIE	9.7	12.6	10.5	14.2	29.1	31.3
MAZOWIECKIE	9.1	12.5	9.4	13.6	20.7	25.8
OPOLSKIE	12.1	14.8	14.5	17.8	25.0	33.2
PODKARPACKIE	16.1	20.1	16.7	21.5	47.9	58.5
PODLASKIE	11.4	15.6	11.8	16.9	25.9	37.6
POMORSKIE	13.0	19.0	15.1	22.6	31.2	38.2
ŚLASKIE	9.7	16.6	11.3	20.1	23.8	35.0
ŚWIĘTOKRZYSKIE	15.6	19.6	15.6	21.3	41.6	43.2
WARMINSKO-MAZURSKIE	21.3	24.4	23.1	27.8	48.8	39.7
WIELKOPOLSKIE	9.8	12.0	11.3	14.0	24.9	25.9
ZACHODNIOPOMORSKIE	14.9	21.7	16.0	25.1	28.5	45.0
ROMÂNIA	6.2	7.0	5.5	6.4	17.3	17.8
NORD-EST	6.8	6.9	6.6	6.6	16.5	15.3
SUD-EST	7.0	8.9	5.8	8.4	17.1	20.0
SUD	6.3	6.6	6.2	5.9	20.0	21.4
SUD-VEST	4.0	5.0	3.3	4.7	11.4	14.1
VEST	6.4	7.6	5.3	6.4	13.7	21.0
NORD-VEST	6.8	7.0	5.6	6.5	18.6	15.3
CENTRU	7.2	7.4	6.5	6.6	18.9	16.5
BUCURESTI	4.8	6.6	3.9	5.8	21.2	22.5
SLOVENIJA	7.3	6.9	7.5	7.1	18.5	16.4
SLOVENSKÁ REPUBLIKA	16.4	19.1	16.5	18.6	33.8	36.9
BRATISLAVSKÝ	5.9	6.6	6.3	7.0	17.4	17.8
ZÁPADNÉ SLOVENSKO	15.2	17.8	15.7	17.8	32.5	34.9
STREDNÉ SLOVENSKO	17.7	20.6	17.8	20.3	34.5	35.5
VÝCHODNÉ SLOVENSKO	22.1	25.1	21.7	24.0	43.4	47.1

Tabelle 5: Die Arbeitslosigkeit in den mitteleuropäischen Bewerberländern

➤ WISSENSWERTES ZUR METHODIK

Auf der hier untersuchten Ebene 2 der regionalen Aufgliederung gibt es in den mitteleuropäischen Bewerberländern 50 Regionen. Daten auf der regionalen Ebene 3 sind auf Anfrage erhältlich.

Die Daten in dieser Veröffentlichung wurden Eurostat von den mitteleuropäischen Bewerberländern mitgeteilt, und Berichtigungen bis Juni 2001 wurden berücksichtigt.

Arbeitslosenquoten sind definiert als die Anzahl der Arbeitslosen bezogen auf die Anzahl der Erwerbspersonen, ausgedrückt in %. Sie beziehen sich auf Personen mit einem Mindestalter von 15 Jahren in einem bestimmten Zeitpunkt und können beispielsweise nach dem Geschlecht und dem Alter weiter untergliedert werden. Die Jugendarbeitslosenquote bezieht sich auf Personen unter 25 Jahre.

Die Definition von Arbeitslosigkeit orientiert sich an den Empfehlungen der Internationalen Arbeitsorganisation und kann sich daher deutlich von den jeweils verwendeten nationalen Konzepten unterscheiden. Nach den internationalen Empfehlungen ist eine Person arbeitslos, wenn sie alle der drei folgenden Bedingungen erfüllt:

- sie hat in der Referenzwoche der Erhebung keine Arbeit;
- sie ist für den Arbeitsmarkt verfügbar, um innerhalb von zwei Wochen eine Arbeit aufzunehmen;
- sie hat innerhalb der zurückliegenden vier Wochen aktive Schritte unternommen, um eine Arbeit zu finden.

Erwerbspersonen sind definiert als die Summe aus Arbeitslosen und Erwerbstätigen. Erwerbstätige sind alle Personen, die im Referenzzeitraum Arbeit haben.

Ausgangspunkt der Schätzungen der regionalen Arbeitslosenquoten sind die Schätzungen der Arbeitslosen und Erwerbstätigen aus der Gemeinschaftlichen Arbeitskräfteerhebung auf nationaler Ebene jeweils für einen bestimmten Stichtag im April. Die Schätzwerte der Arbeitslosen werden dann im zweiten Schritt mit Hilfe der Regionalstrukturen registrierter Arbeitslosen oder auf regionaler Ebene repräsentativer Ergebnisse von Arbeitskräfteerhebungen auf die einzelnen Regionen aufgeteilt. Analog wird bei den Erwerbstätigen verfahren. Zur Regionalisierung dienen hierbei ebenfalls regionale Ergebnisse von Arbeitskräfteerhebungen oder die Regionalstrukturen der letzten Volkszählungen.

Die Schätzungen werden zunächst getrennt für die Teilgesamtheiten der unter 25-jährigen Frauen, der Frauen im Alter von 25 Jahren und höher, der unter 25-jährigen Männer und der Männer im Alter von 25 Jahren und höher durchgeführt. Zur Schätzung der Gesamtarbeitslosenquote werden anschließend die Schätzwerte der Arbeitslosen bzw. Erwerbstätigen für die Teilgesamtheiten addiert.

Arbeitslosenquoten spiegeln die Entwicklung auf dem jeweiligen Arbeitsmarkt wieder. Arbeitsmarktpolitische Entscheidungen und allgemeine politische Entwicklungen können dabei die Arbeitslosenquoten beeinflussen. Diese Effekte sind umso stärker, je kleiner die jeweils betrachteten Teilgesamtheiten sind. Als Beispiel sei die Jugendarbeitslosenquote genannt. Wenn aufgrund mangelnden Angebots Jugendliche verstärkt weiterhin die Schule besuchen, fällt die Jugendarbeitslosenquote geringer aus als im Fall, daß sich diese Personen um einen Arbeitsplatz bemühen. Derartige Effekte sind bei der Interpretation der Arbeitslosenquote stets zu berücksichtigen.

Weitere Informationsquellen:

➤ Datenbanken

New Cronos, Bereich REGIO

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen oder an unseren Veröffentlichungen, Datenbanken oder Auszügen daraus interessiert sind, wenden Sie sich bitte an einen unserer **Data Shops**:

BELGIQUE/BELGIË	DANMARK	DEUTSCHLAND	ESPAÑA	FRANCE	ITALIA – Roma
Eurostat Data Shop Bruxelles/Brüssel Planistat Belgique Rue du Commerce 124 Handelsstraat 124 B-1000 BRUXELLES / BRUSSEL Tel. (32-2) 234 67 50 Fax (32-2) 234 67 51 E-mail: datasshop@planistat.be	DANMARKS STATISTIK Bibliotek og Information Eurostat Data Shop Sejrøgade 11 DK-2100 KØBENHAVN Ø Tlf. (45) 39 17 30 30 Fax (45) 39 17 30 03 E-mail: bib@dst.dk	STATISTISCHES BUNDESAMT Eurostat Data Shop Berlin Otto-Braun-Straße 70-72 (Eingang: Karl-Marx-Allee) D-10178 BERLIN Tel. (49) 1888 644 94 27/28 Fax (49) 1888-644 94 30 E-Mail: datasshop@statistik-bund.de	INE Eurostat Data Shop Paseo de la Castellana, 183 Oficina 009 Entrada por Estébanez Calderón E-28046 MADRID Tel. (34) 91 583 91 67 Fax (34) 91 579 71 20 E-mail: datasshop.eurostat@ine.es	INSEE Info Service Eurostat Data Shop 195, rue de Bercy Tour Gamma A F-75582 PARIS CEDEX 12 Tel. (33) 1 53 17 88 44 Fax (33) 1 53 17 88 22 E-mail: datasshop@insee.fr	ISTAT Centro di Informazione Statistica Sede di Roma, Eurostat Data Shop Via Cesare Balbo, 11a I-00184 ROMA Tel. (39) 06 46 73 31 02/06 Fax (39) 06 46 73 31 01/07 E-mail: dipdiff@istat.it
ITALIA – Milano	LUXEMBOURG	NEDERLAND	NORGE	PORTUGAL	SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA
ISTAT Ufficio Regionale per la Lombardia Eurostat Data Shop Via Fieno 3 I-20123 MILANO Tel. (39) 02 80 61 32 460 Fax (39) 02 80 61 32 304 E-mail: mileuro@tin.it	Eurostat Data Shop Luxembourg BP 453 L-2014 LUXEMBOURG 4, rue Alphonse Weicker L-2721 LUXEMBOURG Tel. (352) 43 35-2251 Fax (352) 43 35-22221 E-mail: ds.lux@eurostat.datasshop.lu	STATISTICS NETHERLANDS Eurostat Data Shop-Voorburg Postbus 4000 2270 JM VOORBURG Nederland Tel. (31-70) 337 49 00 Fax (31-70) 337 59 84 E-mail: datashop@csb.nl	Statistics Norway Library and Information Centre Eurostat Data Shop Kongens gate 6 Boks 8131 Dep. N-0033 OSLO Tel. (47) 21 09 46 42/43 Fax (47) 21 09 45 04 E-mail: Datashop@ssb.no	Eurostat Data Shop Lisboa INE/Serviço de Difusão Av. António José de Almeida, 2 P-1000-043 LISBOA Tel. (351) 21 842 61 00 Fax (351) 21 842 63 64 E-mail: data.shop@ine.pt	Statistisches Amt des Kantons Zürich, Eurostat Data Shop Bleicherweg 5 CH-8090 Zürich Tel. (41-1) 225 12 12 Fax (41-1) 225 12 99 E-mail: datasshop@statistik.zh.ch Internet: http://www.zh.ch/statistik
SUOMI/FINLAND	SVERIGE	UNITED KINGDOM	UNITED KINGDOM	UNITED STATES OF AMERICA	
STATISTICS FINLAND Eurostat Data Shop Helsinki Tilastokijasto PL 2B FIN-00022 Tilastokeskus Työpajakat u 13 B, 2/Keros, Helsinki P. (358-9) 17 34 22 21 F. (358-9) 17 34 22 79 Sähköposti: datasshop.tilastokeskus.fi@tilastokeskus.fi Internet: http://www.tilastokeskus.fi/tilastokeskus.htm	STATISTICS SWEDEN Information Service Eurostat Data Shop Karlavägen 100 • Box 24 300 S-104 51 STOCKHOLM Tfn (46-8) 50 69 48 01 Fax (46-8) 50 69 48 99 E-post: infosevice@scb.se Internet: http://www.scb.se/info/datashop p/edatashop.asp	Eurostat Data Shop Enquiries & advice and publications Office for National Statistics Customers & Electronic Services Unit 1 Drummond Gate • B1/05 LONDON SW1V 2QQ United Kingdom Tel. (44-20) 75 33 56 76 Fax (44-1633) 81 27 62 E-mail: eurostat.datasshop@ons.gov.uk	Eurostat Data Shop Electronic Data Extractions, Enquiries & advice - R.CADE 1L Mounjoy Research Centre University of Durham DURHAM DH1 3SW United Kingdom Tel: (44-191) 374 73 50 Fax: (44-191) 384 49 71 E-mail: rcade@dur.ac.uk Internet: http://www.rcade.dur.ac.uk	HAVER ANALYTICS Eurostat Data Shop 60 East 42nd Street Suite 3310 NEW YORK, NY 10165 USA Tel. (1-212) 986 93 00 Fax (1-212) 986 69 81 E-mail: eurodata@haver.com	

Media Support Eurostat (nur für Journalisten):

Bech Gebäude Büro A3/48 • L-2920 Luxembourg • Tel. (352) 4301 33408 • Fax (352) 4301 32649 • e-mail: eurostat-mediasupport@cec.eu.int

Auskünfte zur Methodik:

Axel Behrens, Eurostat/E4, L-2920 Luxembourg, Tel. (352) 4301 35142, Fax (352) 4301 34029, E-mail: axel.behrens@cec.eu.int
 ORIGINAL: Englisch

Unsere Internet-Adresse: www.europa.eu.int/comm/eurostat/ Dort finden Sie weitere Informationen.

Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim **Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften**

2 rue Mercier – L-2985 Luxembourg
 Tel. (352) 2929 42118 Fax (352) 2929 42709
 Internet-Adresse: <http://eur-op.eu.int/fr/generals-ad.htm>
 E-mail: info_info@cec.eu.int

BELGIQUE/BELGIË – DANMARK – DEUTSCHLAND – GREECE/ELLADA – ESPAÑA – FRANCE – IRELAND – ITALIA – LUXEMBOURG – NEDERLAND – ÖSTERREICH
 PORTUGAL – SUOMI/FINLAND – SVERIGE – UNITED KINGDOM – ISLAND – NORGE – SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA – BALGARJA – CESHÁ REPUBLIKA – CYPRUS
 EESTI – HRVATSKA – MAGYARORSZÁG – MALTA – POLSKA – ROMÂNIA – RUSSIA – SLOVAKIA – SLOVENIA – TÜRKIYE – AUSTRALIA – CANADA – EGYPT – INDIA
 ISRAËL – JAPAN – MALAYSIA – PHILIPPINES – SOUTH KOREA – THAILAND – UNITED STATES OF AMERICA

Bestellschein

Ich möchte „Statistik kurz gefasst“ abonnieren (vom 1.1.2001 bis 31.12.2001):
 (Anschriften der Data Shops und Verkaufsstellen siehe oben)

Paket 1: Alle 9 Themenkreise (etwa 140 Ausgaben)

Papier: 360 EUR
 Gewünschte Sprache: DE EN FR

Paket 2: 1 oder mehrere der folgenden 7 Themenkreise:

- Themenkreis 1 „Allgemeine Statistik“
 Papier: 42 EUR
 - Themenkreis 2 „Wirtschaft und Finanzen“
 - Themenkreis 3 „Bevölkerung und soziale Bedingungen“
 - Themenkreis 4 „Industrie, Handel und Dienstleistungen“
 - Themenkreis 5 „Landwirtschaft, Fischerei“
 - Themenkreis 6 „Außenhandel“
 - Themenkreis 8 „Umwelt und Energie“
 Papier: 84 EUR
- Gewünschte Sprache: DE EN FR

Statistik kurz gefasst kann von der Eurostat Web-Seite kostenlos als pdf-Datei heruntergeladen werden. Sie müssen sich lediglich dort eintragen. Für andere Lösungen wenden Sie sich bitte an Ihren Data Shop.

Bitte schicken Sie mir ein Gratisexemplar des „Eurostat Minikatalogs“ (er enthält eine Auswahl der Produkte und Dienste von Eurostat)
 Gewünschte Sprache: DE EN FR

Ich möchte das Gratisabonnement von „Statistische Referenzen“
 (Kurzinformationen zu den Produkten und Diensten von Eurostat)
 Gewünschte Sprache: DE EN FR

Herr Frau
 (bitte in Großbuchstaben)

Name: _____ Vorname: _____

Firma: _____ Abteilung: _____

Funktion: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Stadt: _____

Land: _____

Tel.: _____ Fax: _____

E-mail: _____

Zahlung nach Erhalt der Rechnung vorzugsweise:

durch Banküberweisung

Visa Eurocard

Karten-Nr.: _____ gültig bis: ____/____

Ihre MwSt.-Nr.: f. d. innergemeinschaftlichen Handel:

Fehlt diese Angabe, wird die MwSt. berechnet. Eine Rückerstattung ist nicht möglich.